

Prof. Dr. Heribert Anzinger
 Gesellschaftsrechtsvergleichung: Finanzverfassung, Bilanzierung und Prüfung (WiWi-068)
 Erfasste Fragebögen = 11



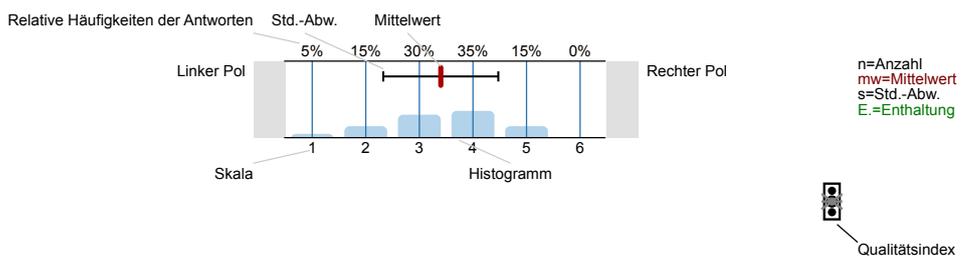
Globalwerte

Organisation der Vorlesung		ungünstig (-)	günstig (+)	mw=5,4 s=0,7
Klarheit der Stoffvermittlung		ungünstig (-)	günstig (+)	mw=5,1 s=0,7
Lehrverhalten des Dozenten		ungünstig (-)	günstig (+)	mw=5,5 s=0,6
Lernzuwachs		ungünstig (-)	günstig (+)	mw=5,2 s=0,9
Interessenförderung		ungünstig (-)	günstig (+)	mw=5,2 s=0,9
Gesamtbeurteilung		ungünstig (-)	günstig (+)	mw=5,4 s=0,7
Gesamtbeurteilung Online-Lehre		ungünstig (-)	günstig (+)	mw=5,5 s=0,5

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Frage-
text

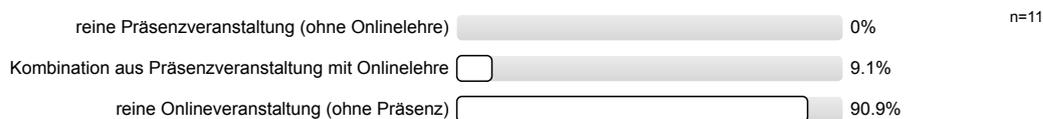


Erklärung der Ampelsymbole

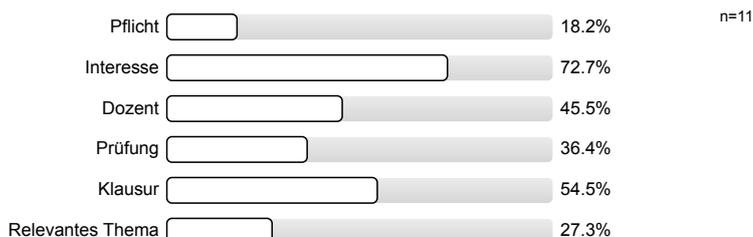
- Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

3. Allgemeine Fragen

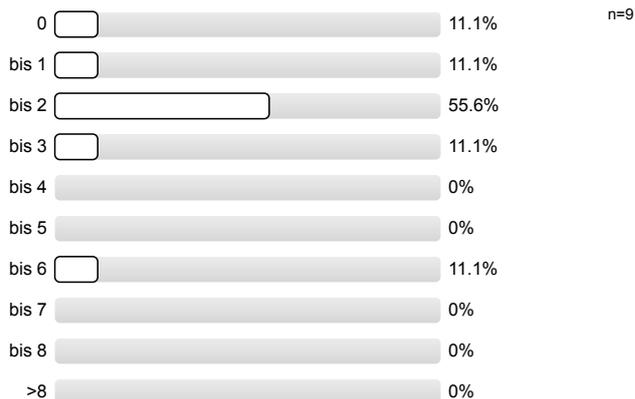
3.1) **Um welche Art von Lehrveranstaltung handelt es sich?**



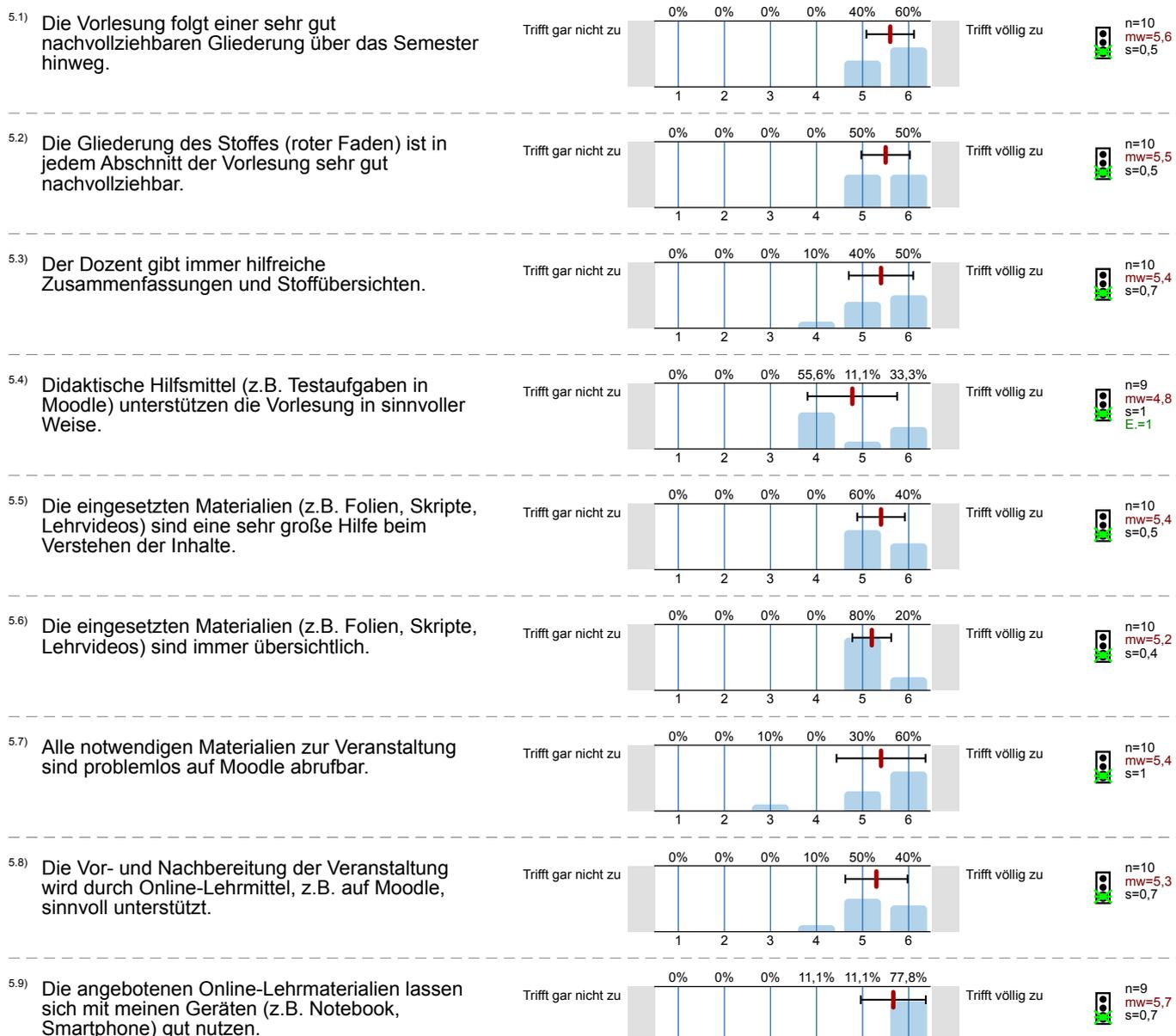
3.2) **Warum besuchen Sie diese Vorlesung (Mehrfachnennungen möglich)**



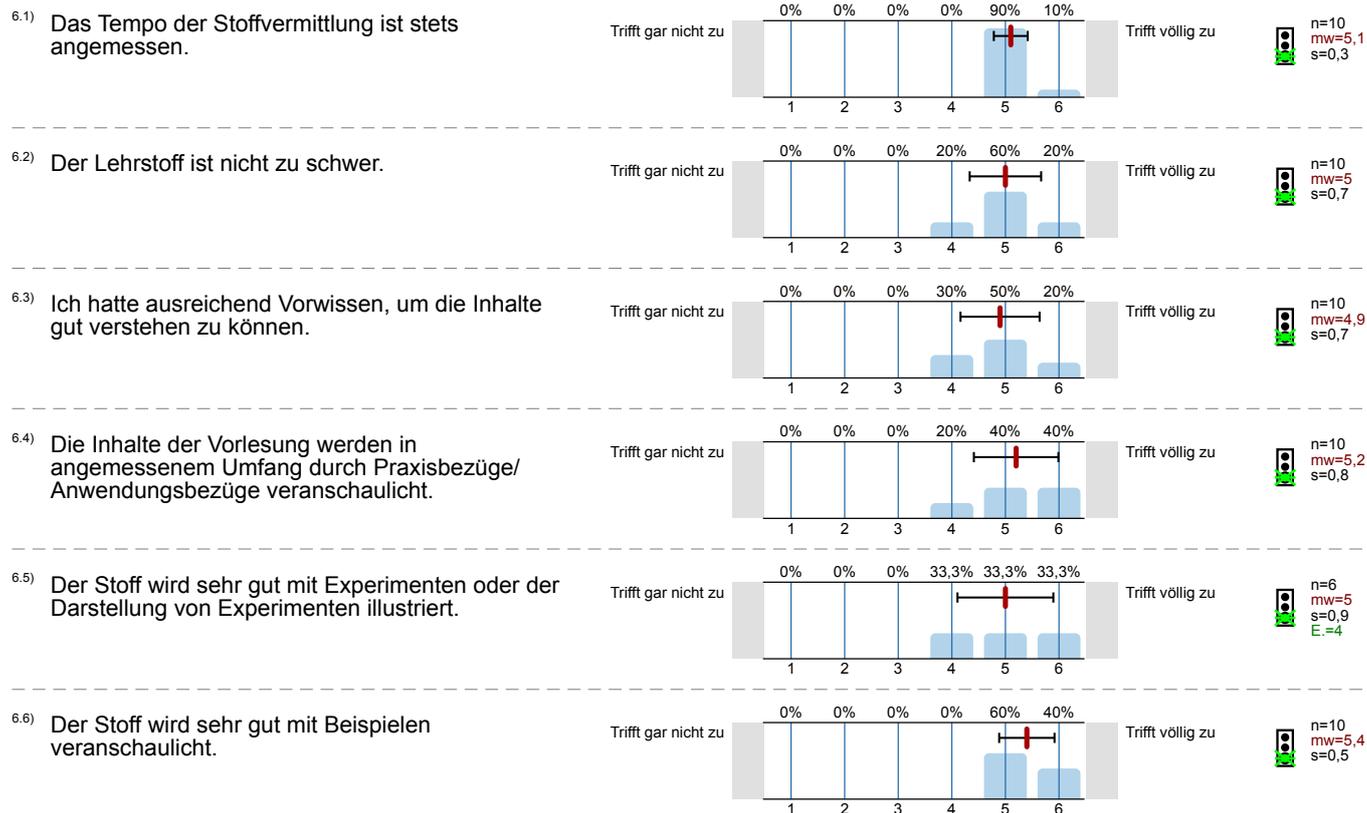
3.3) **Wie viel Vor- und Nachbereitungszeit bringen Sie für diese Vorlesung in etwa auf (Std/Woche)?**



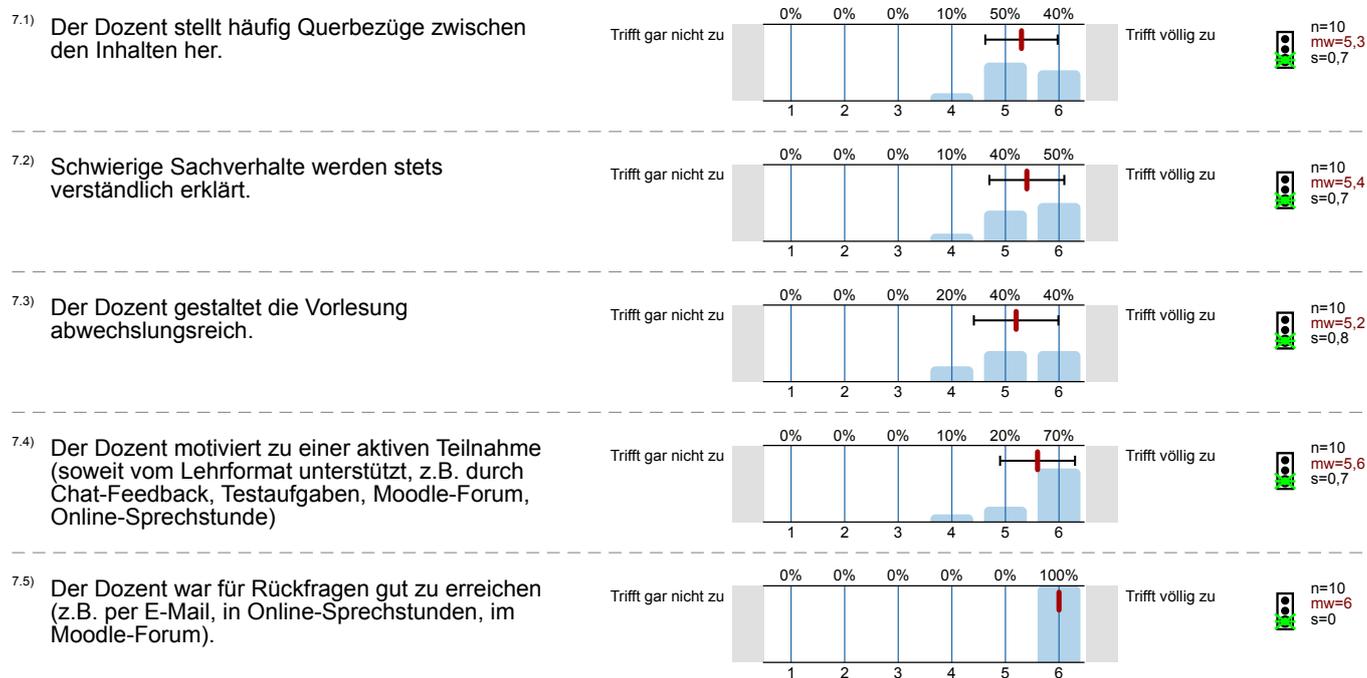
5. Organisation der Vorlesung



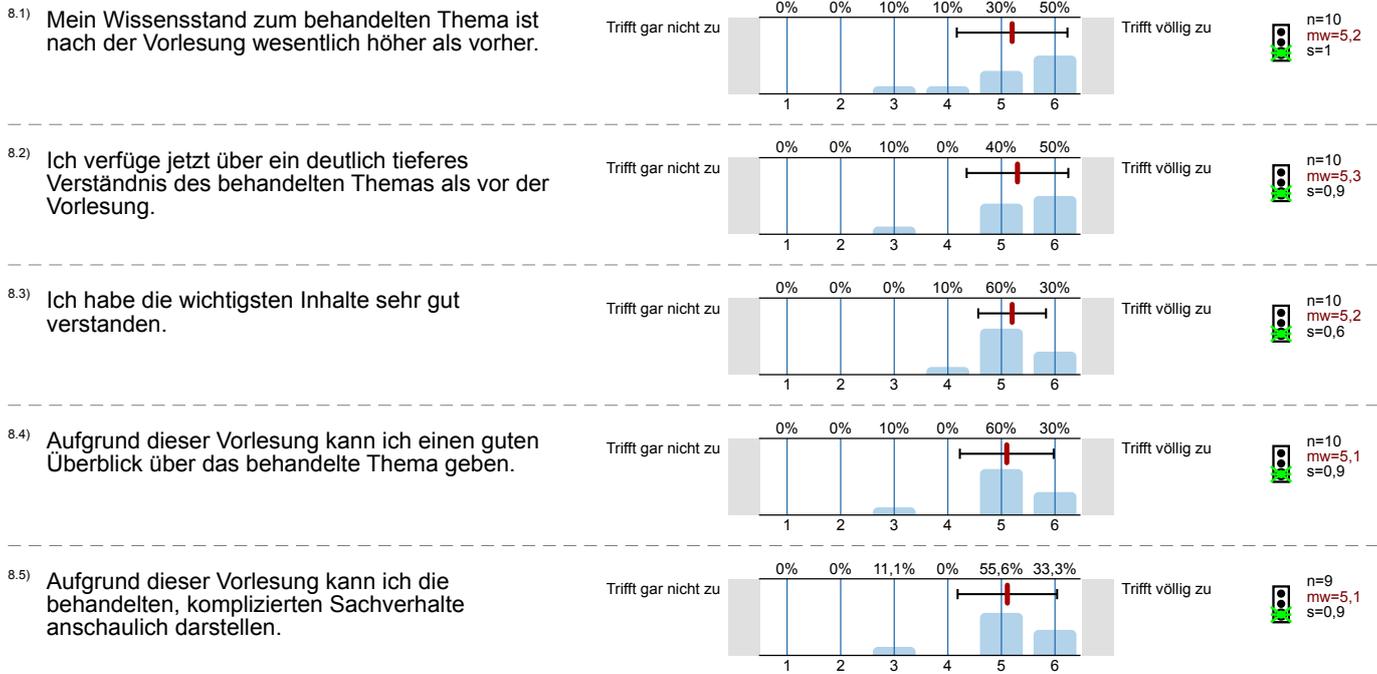
6. Inhalte der Vorlesung



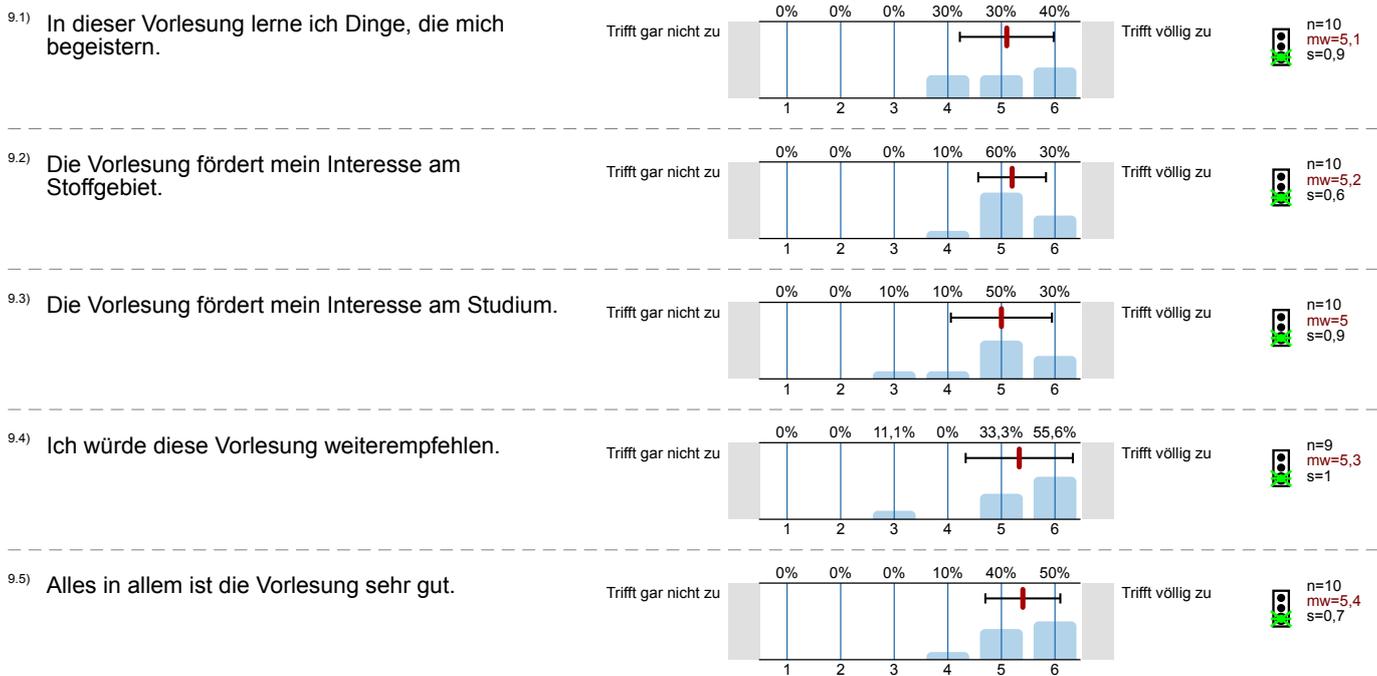
7. Lehrverhalten des Dozenten



8. Ihre Kenntnisse

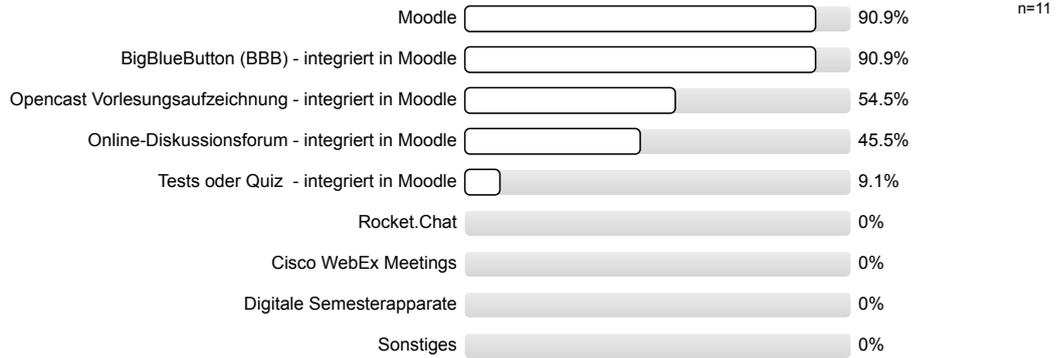


9. Veranstaltung insgesamt

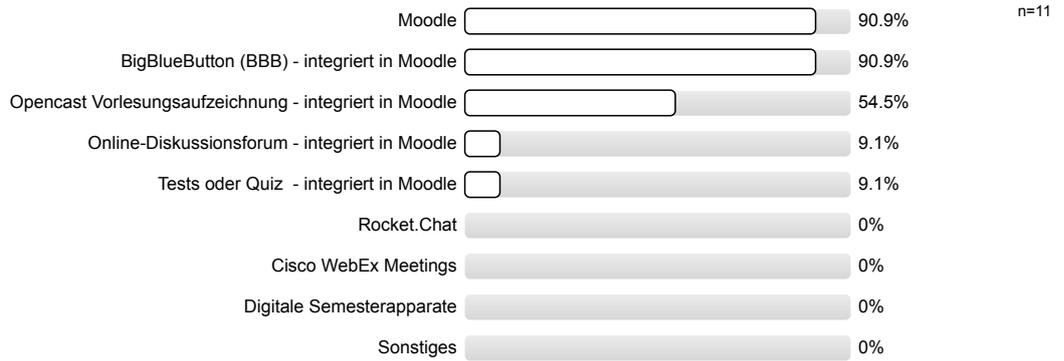


10. Bitte beantworten Sie auch die folgenden Fragen möglichst genau.

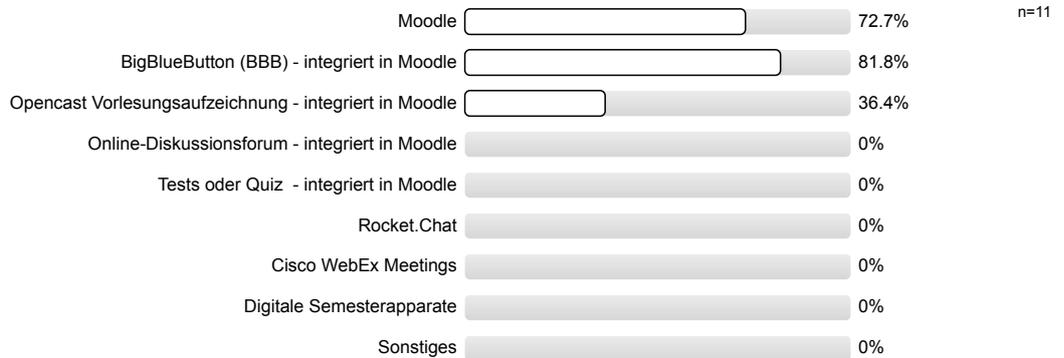
10.1) Welche Online-Lehrmittel wurden in dieser Lehrveranstaltung angeboten?



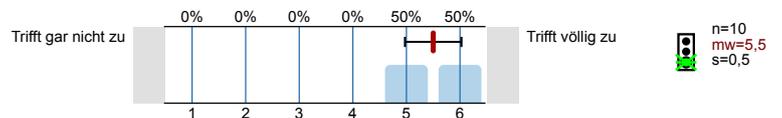
10.3) Welche der angebotenen Online-Lehrmittel haben Sie in dieser Lehrveranstaltung tatsächlich selbst genutzt?



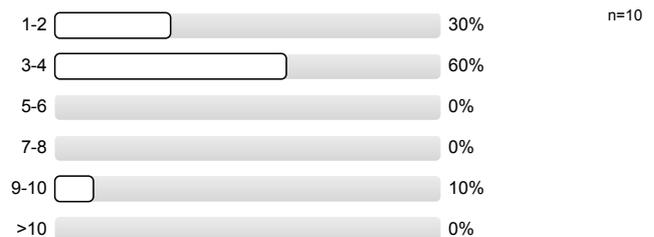
10.5) Welche der angebotenen Online-Lehrmittel fanden Sie in dieser Lehrveranstaltung besonders hilfreich?



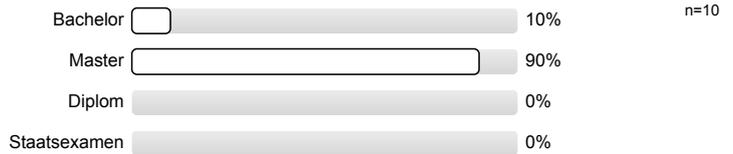
10.7) Alles in allem ist die Online-Lehre in dieser Lehrveranstaltung gut umgesetzt.



10.11) In welchem Fachsemester studieren Sie?



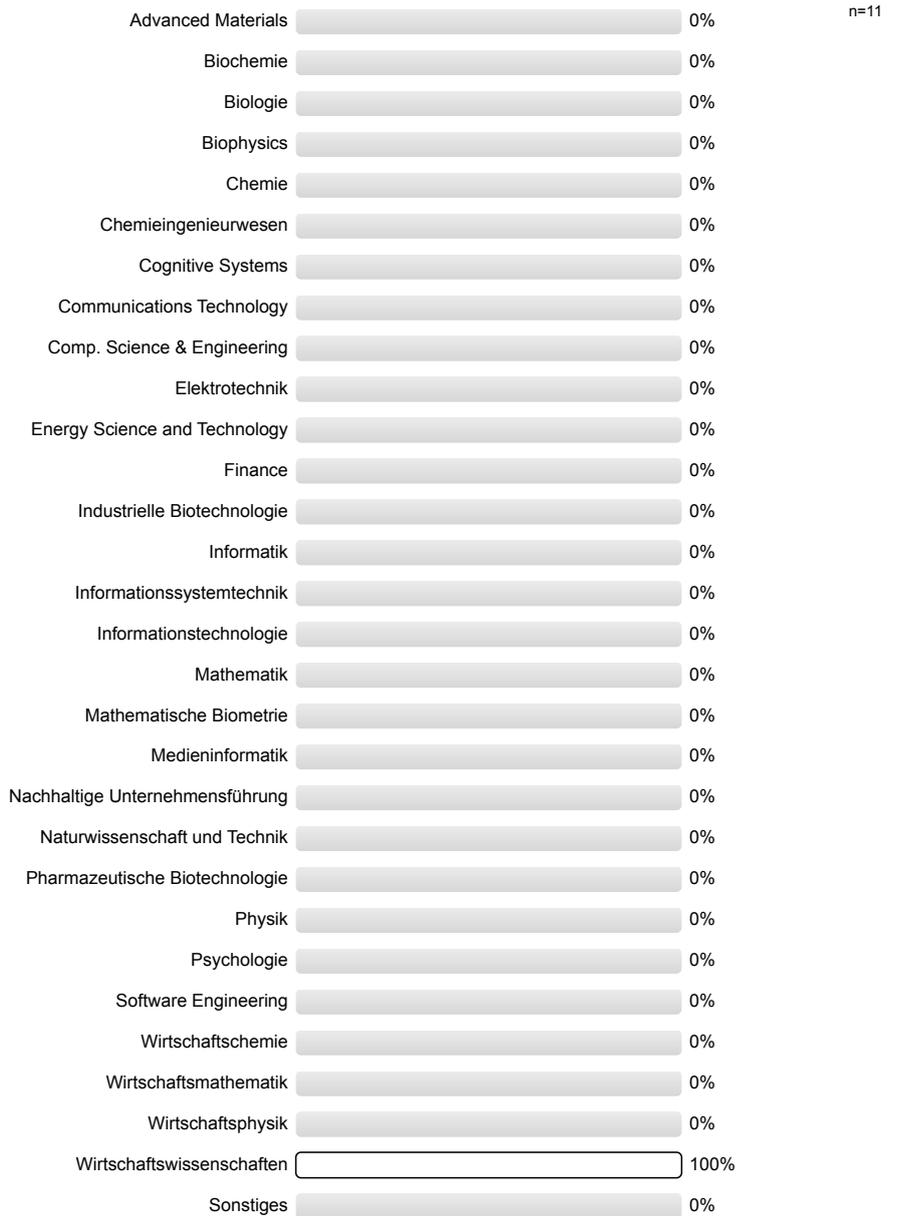
10.12) **Abschluss**



10.13) **Studieren Sie auf Lehramt?**



10.14) **Studienfach** (Mehrfachnennungen möglich)



Profillinie

Teilbereich: **Wirtschaftswissenschaften**
 Name der/des Lehrenden: **Prof. Dr. Heribert Anzinger**
 Titel der Lehrveranstaltung: **Gesellschaftsrechtsvergleichung: Finanzverfassung, Bilanzierung und Prüfung**
 (Name der Umfrage)
 Vergleichslinie: **Wirtschaftswissenschaften - Vorlesung (Online) im Sommersemester 2020**

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

5. Organisation der Vorlesung

5.1) Die Vorlesung folgt einer sehr gut nachvollziehbaren Gliederung über das Semester hinweg.	Trifft gar nicht zu									Trifft völlig zu	n=10 n=35	mw=5,6 mw=5,1	md=6,0 md=5,2	s=0,5 s=0,8
5.2) Die Gliederung des Stoffes (roter Faden) ist in jedem Abschnitt der Vorlesung sehr gut nachvollziehbar.	Trifft gar nicht zu									Trifft völlig zu	n=10 n=35	mw=5,5 mw=4,9	md=5,5 md=5,0	s=0,5 s=0,9
5.3) Der Dozent gibt immer hilfreiche Zusammenfassungen und Stoffübersichten.	Trifft gar nicht zu									Trifft völlig zu	n=10 n=35	mw=5,4 mw=4,7	md=5,5 md=4,7	s=0,7 s=1,0
5.4) Didaktische Hilfsmittel (z.B. Testaufgaben in Moodle) unterstützen die Vorlesung in sinnvoller Weise.	Trifft gar nicht zu									Trifft völlig zu	n=9 n=35	mw=4,8 mw=4,8	md=4,0 md=4,9	s=1,0 s=1,1
5.5) Die eingesetzten Materialien (z.B. Folien, Skripte, Lehrvideos) sind eine sehr große Hilfe beim Verstehen der Inhalte.	Trifft gar nicht zu									Trifft völlig zu	n=10 n=35	mw=5,4 mw=4,9	md=5,0 md=5,2	s=0,5 s=1,0
5.6) Die eingesetzten Materialien (z.B. Folien, Skripte, Lehrvideos) sind immer übersichtlich.	Trifft gar nicht zu									Trifft völlig zu	n=10 n=35	mw=5,2 mw=4,9	md=5,0 md=4,9	s=0,4 s=0,9
5.7) Alle notwendigen Materialien zur Veranstaltung sind problemlos auf Moodle abrufbar.	Trifft gar nicht zu									Trifft völlig zu	n=10 n=35	mw=5,4 mw=5,5	md=6,0 md=5,8	s=1,0 s=0,7
5.8) Die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung wird durch Online-Lehrmittel, z.B. auf Moodle, sinnvoll unterstützt.	Trifft gar nicht zu									Trifft völlig zu	n=10 n=35	mw=5,3 mw=5,0	md=5,0 md=5,2	s=0,7 s=0,9
5.9) Die angebotenen Online-Lehrmaterialien lassen sich mit meinen Geräten (z.B. Notebook, Smartphone) gut nutzen.	Trifft gar nicht zu									Trifft völlig zu	n=9 n=35	mw=5,7 mw=5,6	md=6,0 md=5,8	s=0,7 s=0,6

6. Inhalte der Vorlesung

6.1) Das Tempo der Stoffvermittlung ist stets angemessen.	Trifft gar nicht zu									Trifft völlig zu	n=10 n=35	mw=5,1 mw=4,9	md=5,0 md=5,0	s=0,3 s=1,0
6.2) Der Lehrstoff ist nicht zu schwer.	Trifft gar nicht zu									Trifft völlig zu	n=10 n=35	mw=5,0 mw=4,6	md=5,0 md=4,7	s=0,7 s=1,0
6.3) Ich hatte ausreichend Vorwissen, um die Inhalte gut verstehen zu können.	Trifft gar nicht zu									Trifft völlig zu	n=10 n=35	mw=4,9 mw=4,5	md=5,0 md=4,6	s=0,7 s=1,1
6.4) Die Inhalte der Vorlesung werden in angemessenem Umfang durch Praxisbezüge/Anwendungsbezüge veranschaulicht.	Trifft gar nicht zu									Trifft völlig zu	n=10 n=35	mw=5,2 mw=4,9	md=5,0 md=5,1	s=0,8 s=0,9
6.5) Der Stoff wird sehr gut mit Experimenten oder der Darstellung von Experimenten illustriert.	Trifft gar nicht zu									Trifft völlig zu	n=6 n=35	mw=5,0 mw=4,4	md=5,0 md=4,6	s=0,9 s=1,3
6.6) Der Stoff wird sehr gut mit Beispielen veranschaulicht.	Trifft gar nicht zu									Trifft völlig zu	n=10 n=35	mw=5,4 mw=5,0	md=5,0 md=5,2	s=0,5 s=0,9

7. Lehrverhalten des Dozenten

7.1) Der Dozent stellt häufig Querbezüge zwischen den Inhalten her.	Trifft gar nicht zu									Trifft völlig zu	n=10 n=35	mw=5,3 mw=4,7	md=5,0 md=4,9	s=0,7 s=0,9
7.2) Schwierige Sachverhalte werden stets verständlich erklärt.	Trifft gar nicht zu									Trifft völlig zu	n=10 n=35	mw=5,4 mw=4,7	md=5,5 md=4,9	s=0,7 s=1,0
7.3) Der Dozent gestaltet die Vorlesung abwechslungsreich.	Trifft gar nicht zu									Trifft völlig zu	n=10 n=35	mw=5,2 mw=4,5	md=5,0 md=4,6	s=0,8 s=1,1

7.4) Der Dozent motiviert zu einer aktiven Teilnahme (soweit vom Lehrformat unterstützt, z.B. durch Chat-Feedback, Testaufgaben,	Trifft gar nicht zu		Trifft völlig zu	n=10 n=35	mw=5,6 mw=4,8	md=6,0 md=4,9	s=0,7 s=1,1
7.5) Der Dozent war für Rückfragen gut zu erreichen (z.B. per E-Mail, in Online-Sprechstunden, im Moodle-Forum).	Trifft gar nicht zu		Trifft völlig zu	n=10 n=35	mw=6,0 mw=5,3	md=6,0 md=5,4	s=0,0 s=0,8

8. Ihre Kenntnisse

8.1) Mein Wissensstand zum behandelten Thema ist nach der Vorlesung wesentlich höher als vorher.	Trifft gar nicht zu		Trifft völlig zu	n=10 n=35	mw=5,2 mw=5,0	md=5,5 md=5,1	s=1,0 s=0,9
8.2) Ich verfüge jetzt über ein deutlich tieferes Verständnis des behandelten Themas als vor der Vorlesung.	Trifft gar nicht zu		Trifft völlig zu	n=10 n=35	mw=5,3 mw=4,9	md=5,5 md=5,0	s=0,9 s=0,9
8.3) Ich habe die wichtigsten Inhalte sehr gut verstanden.	Trifft gar nicht zu		Trifft völlig zu	n=10 n=35	mw=5,2 mw=4,8	md=5,0 md=4,9	s=0,6 s=0,9
8.4) Aufgrund dieser Vorlesung kann ich einen guten Überblick über das behandelte Thema geben.	Trifft gar nicht zu		Trifft völlig zu	n=10 n=35	mw=5,1 mw=4,7	md=5,0 md=4,8	s=0,9 s=0,9
8.5) Aufgrund dieser Vorlesung kann ich die behandelten, komplizierten Sachverhalte anschaulich darstellen.	Trifft gar nicht zu		Trifft völlig zu	n=9 n=35	mw=5,1 mw=4,6	md=5,0 md=4,7	s=0,9 s=1,0

9. Veranstaltung insgesamt

9.1) In dieser Vorlesung lerne ich Dinge, die mich begeistern.	Trifft gar nicht zu		Trifft völlig zu	n=10 n=35	mw=5,1 mw=4,7	md=5,0 md=4,9	s=0,9 s=1,0
9.2) Die Vorlesung fördert mein Interesse am Stoffgebiet.	Trifft gar nicht zu		Trifft völlig zu	n=10 n=35	mw=5,2 mw=4,9	md=5,0 md=5,1	s=0,6 s=1,0
9.3) Die Vorlesung fördert mein Interesse am Studium.	Trifft gar nicht zu		Trifft völlig zu	n=10 n=35	mw=5,0 mw=4,8	md=5,0 md=4,9	s=0,9 s=1,0
9.4) Ich würde diese Vorlesung weiterempfehlen.	Trifft gar nicht zu		Trifft völlig zu	n=9 n=35	mw=5,3 mw=5,0	md=6,0 md=5,2	s=1,0 s=1,0
9.5) Alles in allem ist die Vorlesung sehr gut.	Trifft gar nicht zu		Trifft völlig zu	n=10 n=35	mw=5,4 mw=5,0	md=5,5 md=5,1	s=0,7 s=1,0

10. Bitte beantworten Sie auch die folgenden Fragen möglichst genau.

10.7) Alles in allem ist die Online-Lehre in dieser Lehrveranstaltung gut umgesetzt.	Trifft gar nicht zu		Trifft völlig zu	n=10	mw=5,5	md=5,5	s=0,5
---	---------------------	--	------------------	------	--------	--------	-------

Auswertungsteil der offenen Fragen

10. Bitte beantworten Sie auch die folgenden Fragen möglichst genau.

^{10.8)} **Haben Sie weitere Anmerkungen zur Umsetzung der Online-Lehre in dieser Lehrveranstaltung?**

- Evaluation im Verhältnis schlechter, da man, wenn man andere Veranstaltungen von Herr Anzinger kennt diese besser sind und man an ihn daher bereits hohe Erwartungen hat, die er dieses mal nicht (oder noch nicht) ganz erfüllt.
- Relativ viel Stoff in der Prüfung (Literatur), dafür dass bereits ein umfangreiches Referat gehalten wurde.
- Wenn möglich Studenten Upload-Rechte geben damit sie ihre Screencasts selbst hochladen können

^{10.9)} **Was ist besonders gut an dieser Vorlesung?**

- Der Dozent ist sehr motiviert und überträgt diese Motivation auf seine Studenten!
- Der Dozent kennt sich auch mit der Technik gut aus, sodass eventuelle Ausfälle kompensiert werden können.
- Erstellung der Präsentationen für einen großen Teil der Themengebiete durch die Studenten.
- Generelles Konzept bestehend aus Frontalunterricht die ersten ~6 Stunden und dann anschließende Vorträge mit Diskussionen
- Meistens die Interaktion wie Einzeichnen von Gesetzen etc (wird aber zu selten gemacht s. Verbesserungen), die Begeisterung des Dozenten für's Fachgebiet.
- Referat bildet 50% der Note

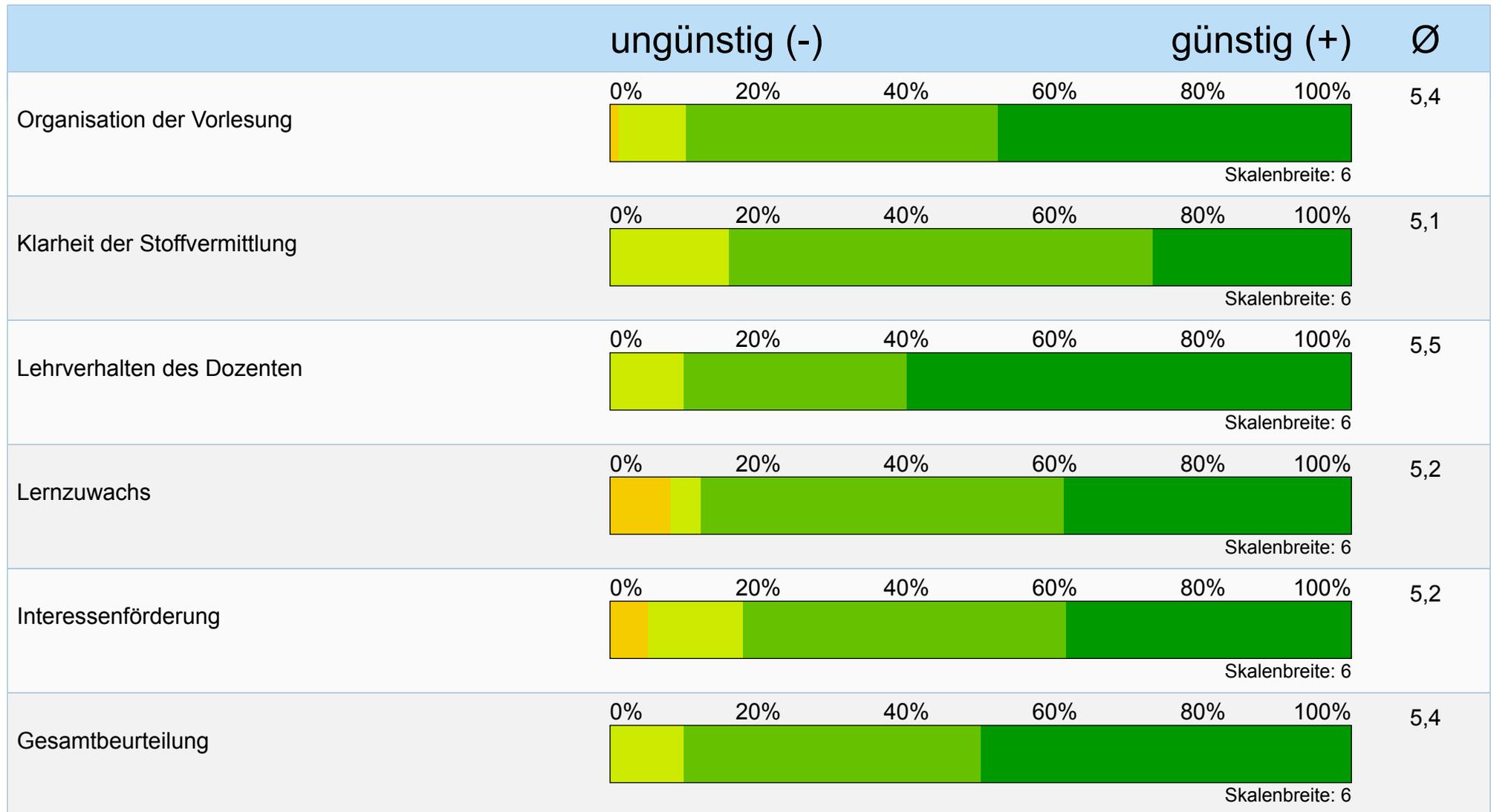
^{10.10)} **Was könnte verbessert werden? (ggf. Verbesserungsvorschläge nennen)**

- Besonders bei der Geschichte/Historie neigt Herr Anzinger schnell dazu einen längeren Monolog mit wenig Interaktion zu führen, klar Geschichte ist wichtig und er erzählt auch begeistert von Karawanen, aber wenn man es zum zweiten Mal hört, wird es ganz schön langweilig. Inhaltlich sind sehr, sehr viele Doppelungen vor allem bei den Grundlagen zum WS 2019/2020, eigentlich sollte die Veranstaltung ja im Wechsel zur Finanzverfassung und Corporate Governance sein, davon merkt man aber tatsächlich bei knapp 14 Vorlesungsterminen wenig - denn mindestens die ersten 7 Termine sind vom Inhalt her gleich oder nicht nennenswert unterschiedlich. Eine bessere Abgrenzung und Neugestaltung der Vorlesung wäre wünschenswert. Ebenso ein besserer Praxisbezug, bspw. bei der Gründung von Kapitalgesellschaften wurde auf formelle Sachen des Rechts vergleichend eingegangen - hier wäre auch mal interessant auf die Praktische Seite von Bürokratischen rechtlichen UmsetzungsHürden in den einzelnen Ländern oder vertiefend einzugehen, an stattdessen nur an der Oberfläche zu kratzen. Wobei auch anzuerkennen ist, dass es ja hauptsächlich um ein Rechtsvergleichsvorlesung handelt. An der Uni hat man ja den Ansporn, neues zu lernen, und das finde ich angesichts der vielen Inhaltlichen Doppelungen wie bereits erwähnt schwierig und vielleicht auch einen Punkt dieser Veranstaltung – zumindest in den ersten Terminen – welcher sehr langweilig wird. Die Referate sind ein gut angedachter Impuls um die Teilnehmer der Veranstaltung zu aktivieren, sind aber schlecht umgesetzt. Der Dozent sollte den Teilnehmern lieber ein zwei Minuten mehr zur Verfügung stellen, um die übrigen Studenten während des Vortrags, auch mittels den Aktivierungsmöglichkeiten in BBB, zu aktivieren, so dass diese mittels Interaktion nicht abgehängt werden. Es gibt hierzu keine aktive Aufforderung durch den Dozenten und auch keine technische Unterstützung um eine Aktivierung im Vortrag mit den Möglichkeiten in BBB umzusetzen, da der Dozent einem nur die Präsentationsrechte und nicht die Moderationsrechte um bspw. eine schnelle Umfrage machen zu können, übergibt. Es macht daher den Anschein (anders als in seinen anderen Vorlesungen, dass hier eine Aktivierung nicht erwünscht ist). Positiv, dass es jetzt einen Screencast gibt, in dem man Inhalte nochmal nachhören kann, falls die Aufmerksamkeit aufgrund der fehlenden Interaktion schwächelt. Bei der anschließenden „Diskussion“ kann man, wenn man will dies auch bei der letzten Veranstaltung, online jetzt nur extremer dies größtenteils als ein „Interview zwischen Dozenten und Referierenden“ werten. Auf Mails reagiert er sehr schnell, wie sonst auch. Wenn man den Studierenden eine Mail schreibt und wirklich ein Resultat haben möchte, dass eine Evaluation gemacht bzw. ausgefüllt wird, macht es Sinn zu überlegen, gleich den Link zur Evaluation in Klammern zu schreiben, um vom Mail Programm nicht noch in Moodle wechseln zu müssen, mit Link auf den man gleich drauf klicken kann bekommt man wahrscheinlich eine höhere Resonanz – sonst könnte man auch den Anschein erwecken, bewusst keine Rückmeldung bekommen zu wollen. Was man sich aber bei Herr Anzinger eigentlich nicht vorstellen kann. Wie gesagt in eigentlich allen Veranstaltungen bei Herrn Anzinger hat man einen deutlich besseres Bild – daher ist auch die Erwartung an ihn überdurchschnittlich, welche es ihm schwer machen in dieser Veranstaltung schrittzuhalten. Aber er wird sicherlich sich dazu ein paar Gedanken machen. Zur Klausur letztes Jahr gut, entspricht den hohen Erwartungen von Herr Anzinger an Studierende.
- Bitte entfernen Sie die Anmerkung zum Thema Administrator/Umfragen, diese entspricht nicht mehr den technischen Gegebenheiten, da dies in BBB geändert wurde
- Diskussion zu den Themen online leider nicht das gleiche wie in Präsenz
- Während des Coronalockdowns (gar kein Besuch der Bibliothek möglich) direkte Bereitstellung von relevanter Literatur.
- Zugang der in gewisser Weise vorausgesetzten Basisliteratur könnte sichergestellt werden. Z.B. durch hochladen in den Moodlekurs. Auf manche Quellen kann man gar nicht online zugreifen bzw. findet sie nur sehr schwer nach mühsamer langer Suche Eventuelle Bereitstellung im Moodlekurs möglich oder führt so eine Verbreitung zu Problemen mit den Urheberrechten?

Gesellschaftsrechtsvergleichung: Finanzverfassung, Bilanzierung und Prüfung

Rücklauf = 11 Fragebögen

Prof. Dr. Heribert Anzinger



Gesellschaftsrechtsvergleichung: Finanzverfassung, Bilanzierung und Prüfung

Rücklauf = 11 Fragebögen

Prof. Dr. Heribert Anzinger

